

# Pressemitteilung

20. Februar 2018

## **MEW-Neujahrsempfang 2018 - 90 Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft zu Gast beim MEW**

Am 20.02.2018 fand der Neujahrsempfang des MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V. statt. Zahlreiche Vertreter aus Politik, den Verbänden und den Mitgliedsunternehmen folgten der Einladung des Verbandes und tauschten sich über politische Entwicklungen und aktuelle Sachthemen aus.

Hauptgeschäftsführer Dr. Steffen Dagger begrüßte die 90 geladenen Gäste aus dem Bundestag, den Bundesministerien, den Vertretungen der Länder, den Verbänden sowie aus den Mitgliedsunternehmen und dankte dem Festredner Dr. Joachim Pfeiffer, wirtschafts- und energiepolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für sein Kommen.

Im Anschluss zeigte MEW-Präsident Duraid El Obeid in seiner Rede das aktuelle Schwerpunktthema des Verbandes auf: Das Gelingen der Energiewende mit neuen synthetischen Flüssigkraftstoffen, den sogenannten E-Fuels. Dabei unterstrich er die Bedeutung des Mineralölmittelstandes für das Inverkehrbringen dieser CO<sub>2</sub>-neutralen flüssigen Kraft- und Brennstoffen und betonte gleichzeitig, dass es jetzt an der Politik sei, die passenden strukturpolitischen Rahmenbedingungen zur Entwicklung dieser zukunftsweisenden Technologie zu schaffen. Diese wird dem Klima, aber auch dem Exportweltmeister Deutschland und der gesamten Gesellschaft zu Gute kommen. „Der MEW ist gerne bereit, dieses Zukunftsszenario gemeinsam mit der Wirtschaft, den Verbänden sowie mit Wissenschaft und Forschung gemeinsam zu gestalten“, so El Obeid.

Dr. Pfeiffer unterstrich den guten Dialog mit dem MEW und seinen Mitgliedern, insbesondere im vergangenen Jahr bei der Überarbeitung des Energiesteuergesetzes und betonte, dass für die Einführung von E-Fuels ein weiterhin intensiver Austausch unabdingbar ist. „Wir benötigen Wettbewerb und Technologieoffenheit im Verkehrssektor – da müssen wir auch E-Fuels eine Chance geben“, sagte der Wirtschafts- und Energiepolitiker.

MEW-Hauptgeschäftsführer Dr. Steffen Dagger zeigte sich mit dem Verlauf des Abends sehr zufrieden. „Ich freue mich, dass so viele politische Entscheidungsträger der Einladung des MEW gefolgt sind und so ein reger Austausch zwischen allen Gästen stattfand“.

MEW-Kontakt:



Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.

Hauptgeschäftsführer Dr. Steffen Dagger  
Telefon: 0 30 - 20 45 12 53  
E-Mail: [info@mew-verband.de](mailto:info@mew-verband.de)

AFM+E Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.  
Georgenstraße 23  
10117 Berlin  
Tel +49 (0)30 / 80 95 045 30  
Fax +49 (0)30 / 22 605 978  
[info@afm-verband.de](mailto:info@afm-verband.de)  
[www.afm-verband.de](http://www.afm-verband.de)

**Über den Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.:**

Der AFM+E-Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie vertritt die Interessen unabhängiger, mittelständisch strukturierter Energieunternehmen gegenüber der Politik in der Bundeshauptstadt Berlin und in den Bundesländern. Die hinter dem Verband stehenden Unternehmen sind eine tragende Säule der Energieversorgung in Deutschland.